

Ausschreibung von Hausarbeiten im Rahmen der ersten Staatsprüfung
(Zulassungsarbeit) für **Studierende der Pädagogik bei geistiger Behinderung**
und **Lehramtsstudierende der Chemie**

Interdisziplinäres Forschungsprojekt zum Thema „Inklusion“

Ihre Zulassungsarbeit ist in das interdisziplinäre Projekt „Chemie all-inclusive“ eingebunden. Das Projekt wird in Kooperation der Didaktik der Chemie und des Lehrstuhls für Pädagogik bei Geistiger Behinderung durchgeführt. Ein Teil des Projektes fokussiert auf die Lernenden während ihrer Arbeit an Experimentier-Stationen zu Themen aus der Chemie. Der Andere findet in enger Kooperation mit der Universität Bielefeld statt und hat die Professionalisierung von Lehramtsstudierenden im Blick.

Im Rahmen Ihrer Zulassungsarbeit sind Sie in unser Forschungsteam eingebunden, das sich auf einen intensiven Austausch mit Ihnen freut. Ihre direkten Ansprechpartnerinnen sind vor allem Dr. Christiane Reuter und Dr. Katja Weirauch (Didaktik der Chemie).

Zu bearbeitende Themen:

Es können folgende Fragestellungen bearbeitet werden:

- "Momente der Partizipation" an Experimentierstationen im inklusiven Chemie-Unterricht (Literaturrecherche zum Begriffsfeld „Partizipation“ und Kollaboration, Entwicklung eines Kategoriensystems und Codierung von bereits erstelltem Videomaterial, um entsprechende Momente zu beschreiben) (**Sonderpädagog*in**)
- Einstellungen von Studierenden zu inklusivem Chemie-Unterricht (Auswertung von Fragebögen) (**Sonderpädagogik oder Chemie-LA**)
- Kompetenzerwerb im Seminar „inklusive Chemie-Unterricht“ (Auswertung von Fragebögen) (**Sonderpädagogik oder Chemie-LA**)

Bei Interesse und weiteren Fragen wenden Sie sich gerne per Mail an:

Dr. Christiane Reuter, Lehrstuhl Pädagogik bei Geistiger Behinderung

christiane.reuter@uni-wuerzburg.de

Dr. Katja Weirauch, Didaktik der Chemie

Katja.weirauch@uni-wuerzburg.de